

Steht eine Verbform als Teil der rechten Satzklammer gemäß der Sonderregel (†684) vor dem infiniten Vollverb, so haben übergeordnete Teile des Verbalkomplexes links von ihr in der Reihenfolge zu erscheinen, die den Rektionsbeziehungen entspricht. Das heißt, das Spiegelbildprinzip wird in solchen Fällen durch sein Gegenteil ersetzt; vgl. (f) in †684.

**686** Wenn die Sonderregel (†684) zur Anwendung kommt, kann ein Satzglied, das eng mit dem Vollverb verbunden ist, sich zwischen das infinite Vollverb und den linken Teil des Verbalkomplexes schieben.

(...) nachdem er (...) die Hilfe eines benachbarten Geistlichen **hatte** *in Anspruch nehmen* müssen (...). (W. G. Sebald)

**687** Neben den in †684 beschriebenen systematischen Abweichungen von der Normalabfolge im Verbalkomplex begegnen in der geschriebenen wie in der gesprochenen Sprache Abweichungen anderer Art. Es kann sich dabei u. a. um regionalsprachliche oder dialektale Varianten handeln.

... weil sie ihn **hat<sub>1</sub> sollen<sub>2</sub> sehen<sub>3</sub>** (Standardsprachlich: ... weil sie ihn **hat<sub>1</sub> sehen<sub>3</sub> sollen<sub>2</sub>**.)

(In einem Zitat, das zur festen Wendung geworden ist:) Es **hat<sub>1</sub> nicht sollen<sub>2</sub> sein<sub>3</sub>!** (J. V. v. Scheffel)

Im Ganzen genommen ist die Wortstellung im Verbalkomplex durch eine gewisse Instabilität und Fluktuation geprägt. Die Entwicklung scheint sich einerseits in Richtung einer stärkeren Verallgemeinerung der Normalregel zu bewegen, andererseits gibt es viel Spielraum für Abweichungen unterschiedlicher Art.

## 4.4 Konjugationsmuster und Verblisten

### 4.4.1 Muster *lieben*: regelmäßiges schwaches transitives Verb (Aktiv und Passiv)

#### 4.4.1.1 Diathese: Aktiv

**688** Tempus-Modus-Formen (außer Imperativ)

		Präsens Ind.   Konj. I	Futur Ind.   Konj. I
Sg.	1. ich	liebe	werde lieben
	2. du	liebst   liebest	wirst   werdest lieben
	3. man	liebt   liebe	wird   werde lieben

Pl.	1./3. wir/alle	lieben	werden lieben
	2. ihr	liebt   liebet	werdet lieben
		Präsensperfekt Ind.   Konj. I	Futurperfekt Ind.   Konj. I
Sg.	1. ich	habe geliebt	werde geliebt haben
	2. du	hast   habest geliebt	wirst   werdest geliebt haben
	3. man	hat   habe geliebt	wird   werde geliebt haben
Pl.	1./3. wir/alle	haben geliebt	werden geliebt haben
	2. ihr	habt   habet geliebt	werdet geliebt haben

		Präteritum (Ind./Konj. II)	<i>würde</i> -Form (Konj. II)
Sg.	1./3. ich/man	liebte	würde lieben
	2. du	liebtest	würdest lieben
Pl.	1./3. wir/alle	liebten	würden lieben
	2. ihr	liebtet	würdet lieben
		Präteritumperfekt Ind.   Konj. II	<i>würde</i> -Perfekt (Konj. II)
Sg.	1./3. ich/man	hatte   hätte geliebt	würde geliebt haben
	2. du	hattest   hättest geliebt	würdest geliebt haben
Pl.	1./3. wir/alle	hatten   hätten geliebt	würden geliebt haben
	2. ihr	hattet   hättet geliebt	würdet geliebt haben

### Imperativ Sg. und infinite Formen

689

	Imperativ (Sg.)	Infinitiv	Partizip I	zu-Partizip	Partizip II
	liebe!	(zu) lieben	liebend	zu liebend-	geliebt
Perfekt	(habe ge- liebt!)	geliebt (zu) haben	(geliebt ha- bend)		(geliebt ge- habt)

## 4.4.1.2 Diathese: Passiv

Das *werden*-Passiv («Vorgangspassiv«)

## 690 Tempus-Modus-Formen (außer Imperativ)

		Präsens Passiv Ind.   Konj. I	Futur Passiv Ind.   Konj. I
Sg.	1. ich	werde geliebt	werde geliebt werden
	2. du	wirst   werdest geliebt	wirst   werdest geliebt werden
	3. man	wird   werde geliebt	wird   werde geliebt werden
Pl.	1./3. wir/alle	werden geliebt	werden geliebt werden
	2. ihr	werdet geliebt	werdet geliebt werden
		Präsensperfekt Passiv Ind.   Konj. I	Futurperfekt Passiv Ind. (Konj. I)
Sg.	1. ich	bin   sei geliebt worden	werde geliebt worden sein
	2. du	bist   sei(e)st geliebt worden	wirst   werdest geliebt worden sein
	3. man	ist   sei geliebt worden	wird   werde geliebt worden sein
Pl.	1./3. wir/alle	sind   seien geliebt worden	werden geliebt worden sein
	2. ihr	seid   sei(e)t geliebt worden	werdet geliebt worden sein

		Präteritum Passiv Ind.   Konj. II	<i>würde</i> -Form Passiv (Konj. II)
Sg.	1./3. ich/man	wurde   würde geliebt	würde geliebt werden
	2. du	wurdest   würdest geliebt	würdest geliebt werden
Pl.	1./3. wir/alle	wurden   würden geliebt	würden geliebt werden
	2. ihr	wurdet   würdet geliebt	würdet geliebt werden
		Präteritumperfekt Passiv Ind.   Konj. II	<i>würde</i> -Perfekt Passiv (Konj. II)
Sg.	1./3. ich/man	war   wäre geliebt worden	würde geliebt worden sein
	2. du	warst   wärest geliebt worden	würdest geliebt worden sein

Pl.	1./3. wir/alle	waren   wären geliebt worden	würden geliebt worden sein
	2. ihr	wart   wäret geliebt worden	würdet geliebt worden sein

### Imperativ Sg. und infinite Formen

691

	Imperativ (Sg.) Passiv	Infinitiv Passiv	Partizip I Passiv
	werde geliebt!	geliebt (zu) werden	(geliebt werdend)
Perfekt	(sei geliebt worden!)	geliebt worden (zu) sein	(geliebt worden seiend)

### Das *sein*-Passiv (»Zustandspassiv«)

#### Tempus-Modus-Formen (außer Imperativ) der 3. Pers. Sg. (*man*)

692

Präsens Passiv Ind.   Konj. I	Futur Passiv Ind.   Konj. I
ist   sei geliebt	wird   werde geliebt sein
Präsensperfekt Passiv Ind.   Konj. I	Futurperfekt Passiv Ind.   Konj. I
ist   sei geliebt gewesen	(wird   werde geliebt gewesen sein)
Präteritum Passiv Ind.   Konj. II	<i>würde</i> -Form Passiv (Konj. II)
war   wäre geliebt	würde geliebt sein
Präteritumperfekt Ind.   Konj. II	<i>würde</i> -Form Passiv (Konj. II)
war   wäre geliebt gewesen	würde geliebt gewesen sein

### Imperativ Sg. und infinite Formen

693

	Imperativ (Sg.) Passiv	Infinitiv Passiv	Partizip I Passiv
	sei geliebt!	geliebt (zu) sein	(geliebt seiend)
Perfekt	(sei geliebt gewesen!)	geliebt gewesen (zu) sein	(geliebt worden seiend)

### 4.4.2 Muster *wachsen*: starkes umlautfähiges intransitives Verb mit *sein*-Perfekt (Aktiv)

#### 694 Tempus-Modus-Formen (außer Imperativ)

		Präsens Ind.   Konj. I	Futur Ind.   Konj. I
Sg.	1. ich	wachse	werde wachsen
	2. du	wächst   wachsest	wirst   werdest wachsen
	3. man	wächst   wachse	wird   werde wachsen
Pl.	1./3. wir/alle	wachsen	werden wachsen
	2. ihr	wachst   wachset	werdet wachsen
		Präsensperfekt Ind.   Konj. I	Futurperfekt Ind.   Konj. I
Sg.	1. ich	bin   sei gewachsen	werde gewachsen sein
	2. du	bist   sei(e)st gewachsen	wirst   werdest gewachsen sein
	3. man	ist   sei gewachsen	wird   werde gewachsen sein
Pl.	1./3. wir/alle	sind   seien gewachsen	werden gewachsen sein
	2. ihr	seid   sei(e)t gewachsen	werdet gewachsen sein
		Präteritum Ind.   Konj. II	<i>würde</i> -Form (Konj. II)
Sg.	1. /3. ich/man	wuchs   wüchse	würde wachsen
	2. du	wuchsest   wüchsest	würdest wachsen
Pl.	1./3. wir/alle	wuchsen   wüchsen	würden wachsen
	2. ihr	wuchs(e)t   wüchset	würdet wachsen
		Präteritumperfekt Ind.   Konj. II	<i>würde</i> -Perfekt (Konj. II)
Sg.	1./3. ich/man	war   wäre gewachsen	würde gewachsen sein
	2. du	warst   wärest gewachsen	würdest gewachsen sein
Pl.	1./3. wir/alle	waren   wären gewachsen	würden gewachsen sein
	2. ihr	wart   wäret gewachsen	würdet gewachsen sein

Imperativ Sg. und infinite Formen

695

	Imperativ (Sg.)	Infinitiv	Partizip I	Partizip II
	wachse!	(zu) wachsen	wachsend	gewachsen
Perfekt	(sei gewachsen!)	gewachsen (zu) sein	(gewachsen sei- end)	(gewachsen ge- wesen)

4.4.3 Konjugation: Modalverben und *wissen*

Einfache finite Formen

696

Präsens	Ind.	Konj. I	Ind.	Konj. I	Ind.	Konj. I	Ind.	Konj. I	
Sg.	ich/ man	darf	dürfe	kann	könne	mag	möge	muss	müsse
	du	darfst	dürfest	kannst	könnest	magst	mögest	musst	müsstest
Pl.	wir/ alle	dürfen		können		mögen		müssen	
	ihr	dürft	dürftet	könnt	könnet	mögt	möget	müsst	müsstet
Präteritum	Ind.	Konj. II	Ind.	Konj. II	Ind.	Konj. II	Ind.	Konj. II	
Sg.	ich/ man	durfte	dürfte	konnte	könnte	mochte	möchte	musste	müsste
	du	durftest	dürftest	konn- test	könn- test	moch- test	möch- test	musst- test	müsst- test
Pl.	wir/ alle	durften	dürften	konnten	könnten	moch- ten	möch- ten	mussten	müssten
	ihr	durftet	dürftet	konntet	könntet	mochtet	möchtet	musstet	müsstet

Präsens	Ind.	Konj. I	Ind.	Konj. I	Ind.	Konj. I	
Sg.	ich/man	soll	solle	will	wolle	weiß	wisse
	du	sollst	sollest	willst	wollest	weißst	wisdest
Pl.	wir/alle	sollen		wollen		wissen	
	ihr	sollt	sollet	wollt	wollet	wisst	wisset

Präteritum	Ind.	Konj. II	Ind.	Konj. II	Ind.	Konj. II	
Sg.	ich/man	sollte		wollte		wusste	wüsste
	du	solltest		wolltest		wusstest	wüsstest
Pl.	wir/alle	sollten		wollten		wussten	wüssten
	ihr	solltet		wolltet		wusstet	wüsstet

**697** Einfache infinite Formen

Infinitiv	dürfen	können	mögen	müssen	sollen	wollen	wissen
Partizip I	(dür-fend)	(kön-nend)	(mö-gend)	(müs-send)	(sollend)	wollend	wissend
Partizip II	gedurft	gekonnt	gemocht	gemusst	(gesollt)	gewollt	gewusst

**698** Präsens- und Präteritumperfekt mit Ersatzinfinitiv des Modalverbs (†662; zur Wortstellung †682–687), 3. Pers. Sg. (*man*)

Präsensperfekt Ind.   Konj. I	hat   habe (kommen) dürfen / können / mögen / müssen / sollen / wollen
Präteritumperfekt Ind.   Konj. II	hatte   hätte (kommen) dürfen / können / mögen / müssen / sollen / wollen

**4.4.4 Konjugation von *sein*, *werden* und *haben***

**699** Die Verben *sein* und *haben* flektieren als Hilfs- und als Vollverben jeweils gleich. Bei *werden* variiert die Flexion z. T. nach der Funktion des Verbs (†649). Unten wird die Konjugation von *werden* als Voll- bzw. Kopulaverb gezeigt. Das Passivhilfsverb hat im Partizip II die präfixlose Form *worden* statt *geworden*. Als temporal-modales Hilfsverb kommt *werden* lediglich im Ind. Präs., Konj. I (Präs.) und Konj. II (Prät.) vor.

## Einfache finite Formen

700

Präsens		Ind.	Konj. I	Ind.	Konj. I	Ind.	Konj. I
Sg.	ich	bin	sei	werde		habe	
	du	bist	sei(e)st	wirst	werdest	hast	habest
	man	ist	sei	wird	werde	hat	habe
Pl.	wir/alle	sind	seien	werden		haben	
	ihr	seid	seiet	werdet		habt	habet
Präteritum		Ind.	Konj. II	Ind.	Konj. II	Ind.	Konj. II
Sg.	ich/ man	war	wäre	wurde	würde	hatte	hätte
	du	warst	wär(e)st	wurdest	würdest	hattest	hättest
Pl.	wir/alle	waren	wären	wurden	würden	hatten	hätten
	ihr	wart	wär(e)t	wurdet	würdet	hattet	hättet

Mehrteilige finite Formen, 3. Pers. Sg. (*man*)

701

Präs.-Perf. Ind.   Konj. I	ist   sei gewesen	ist   sei geworden	hat   habe gehabt
Prät.-Perf. Ind.   Konj. II	war   wäre gewesen	war   wäre gewor- den	hatte   hätte gehabt
Futur Ind.   Konj. I	wird   werde sein	wird   werde werden	wird   werde haben
Futurperf. Ind.   Konj. I	wird   werde gewesen sein	wird   werde gewor- den sein	wird   werde gehabt haben
<i>würde</i> -Form (Konj. II)	würde sein	würde werden	würde haben
<i>würde</i> -Perfekt (Konj. II)	würde gewesen sein	würde geworden sein	würde gehabt haben

**702** Imperativ Sg.

einfach	sei!	werde!	habe!
Perfekt	(sei gewesen!)	(werde geworden!)	(habe gehabt!)

**703** Infinitive Formen

Infinitiv (I)	(zu) sein	(zu) werden	(zu) haben
Partizip I	seiend	werdend	habend
Partizip II	gewesen	geworden	gehabt
Infinitiv Perfekt	gewesen (zu) sein	geworden (zu) sein	gehabt (zu) haben
Part. I Perfekt	(gewesen seiend)	(geworden seiend)	(gehabt habend)

**4.4.5 Liste starker/unregelmäßiger Verben**

**704** Wenn nichts anderes angegeben wird, erfolgt die Perfektbildung mit *haben*. Hat ein Verb eine transitive und eine intransitive Variante, die das Perfekt jeweils mit *haben* und *sein* bilden, wird das mit »+ ist« angegeben. Erlaubt ein intransitives Verb je nach Aktionsart (atelisch – telisch) Perfektbildung mit *haben* oder *sein*, wird das mit »haben/sein« vermerkt. Die Imperativform wird nur aufgeführt, wenn Besonderheiten vorliegen. Zum *e/i*-Wechsel (*berge* – *birgst*) †638.

1. Stammform	2., 3. Pers. Sg. Ind.; (Imperativ Sg.)	2. Stammform	1./3. Pers. Sg. Konj. II	3. Stammform
backen †628	bäckst/backst, bäckt/backt	backte/buk	backte/büke	gebacken
befehlen †638, 640	befiehst, be- fiehlt, befieh!	befahl	beföhle/be- fähle	befohlen
befleißigen, sich †643, 618	befleißt, be- fleißt	befliss	beflisse	beflissen
beginnen †640	beginnst, be- ginnt	begann	begänne (be- gönne)	begonnen
beißen †643, 618	beißt, beißt	biss	bisse	gebissen

bergen †638	birgst; birgt; birg!	barg	bärke	geborgen
bersten †642	birst (berstest), birst (berstet); birst! (berste!)	barst	bärste	geborsten (ist)
bewegen ›ver- anlassen‹	bewegst, be- wegt	bewog	bewöge	bewogen
biegen	biegst, biegt	bog	böge	gebogen
bieten	bietest, bietet	bot	böte	geboten
binden	bindest, bindet	band	bände	gebunden
bitten	bittest, bittet	bat	bäte	gebeten
blasen †643	bläst, bläst	blies	bliese	geblasen
bleiben	bleibst, bleibt	blieb	bliebe	geblieben (ist)
braten †642	brätst, brät	briet	briete	gebraten
brechen	brichst, bricht; brich!	brach	bräche	gebrochen (+ ist)
brennen †627	brennst, brennt	brannte	brennte	gebrannt
bringen †626	bringst, bringt	brachte	brächte	gebracht
denken †626	denkst, denkt	dachte	dächte	gedacht
dingen	dingst, dingt	dingte	dingte	gedungen (ge- dingt)
dreschen †643, 618	drischst (dreschst), drischt (drescht); drisch! (dre- sche!)	drosch (dreschte)	drösche (dreschte)	gedroschen (gedrescht)
dringen	dringst, dringt	drang	dränge	gedrungen (+ ist)
dünken †627	dünkt (deucht)	dünkte (deuchte)	dünkte (deuchte)	gedünkt (ge- deucht)

dürfen ↑ 696–698, 644–646	darfst, darf	durfte	dürfte	gedurft (aber ↑ 662)
empfangen	empfangst, empfängt	empfang	empfinde	empfangen
empfehlen ↑ 640	empfehlst, empfiehlst; emp- fiehl!	empfohl	empfohle/ empfähle	empfohlen
empfinden	empfindest, empfindet	empfund	empfinde	empfund
erbleichen	erbleichst, erbleicht	erbleichte (erblich)	erbleichte (erbliche)	erbleicht (er- blichen) (ist)
erküren (erkie- sen) ↑ 618, 637, 643	erkürst (er- kiest), erkürt (erkiest)	erkor (erkürte)	erköre (erkürte)	erkoren (erkürt)
erlöschen ↑ 643	erlischt, er- lischt; erlich!	erlosch	erlösche	erloschen (ist)
erschrecken (itr.)	erschrickst, er- schrickst; er- schrick!	erschrak	erschreke	erschrocken (ist)
essen ↑ 637, 643	isst, isst; iss!	aß	äße	gegessen
fahren	fährst, fährt	fuhr	führe	gefahren (+ ist)
fallen	fällst, fällt	fiel	fiele	gefallen (ist)
fangen	fängst, fängt	fing	finge	gefangen
fechten ↑ 642	fichtst (fechtest), ficht (fechtet); ficht! (fechte!)	focht (fech- tete)	föchte (fech- tete)	gefochten (gefechtet)
finden	findest, findet	fand	fände	gefunden
flechten ↑ 642	flichtst (flech- test), flicht (flechtet); flicht! (flechte!)	flocht (flech- tete)	flöchte (flech- tete)	geflochten (geflechtet)

fliegen	fliegst, fliegt	flog	flöge	geflogen (+ ist)
fliehen	fliehst, flieht	floh	flöhe	geflohen (+ ist)
fließen †618, 643	fließt, fließt	floss	flösse	geflossen (ist)
fragen (veraltet auch stark)	fragst (fragst), fragt (fragt)	fragte (frug)	fragte (früge)	gefragt
fressen †643	frisst, frisst; friss!	fraß	fräße	gefressen
frieren	frierst, friert	fror	fröre	gefroren (hat/ist)
gären †628	gärst, gärt	gärte (gor)	gärte (göre)	gegoren/gegärt (+ ist)
gebären †638	gebierst, gebiert; gebier!	gebar	gebäre	geboren
geben	gibst, gibt; gib!	gab	gäbe	gegeben
gedeihen	gedeihst, gedeiht	gedieh	gediehe	gediehen (ist)
gehen †637	gehst, geht	ging	ginge	gegangen (ist)
gelingen	gelingst, gelingt	gelang	gelänge	gelungen (ist)
gelten †640, 642	giltst, gilt; gilt!	galt	gälte/gölte	golgten
genesen †643, 618	genest, genest	genas	genäse	genesen (ist)
genießen †643, 618	genießt, genießt	genoss	genösse	genossen
geschehen	es geschieht	geschah	geschähe	geschehen (ist)
gewinnen †640	gewinnst, gewinnt	gewann	gewänne/gewönne	gewonnen

gießen †643, 618	gießt, gießt	goss	gösse	gegossen
gleichen	gleichst, gleicht	glich	gliche	geglichen
gleiten †642	gleitest, gleitet	glitt	glitte	geglitten (ist)
glimmen †636	glimmst, glimmt	glomm/ glimmte	glömme/ glimmte	geglommen/ geglimmt
graben	gräbst, gräbt	grub	grübe	gegraben
greifen	greifst, greift	griff	griffe	gegriffen
haben †650, 699–703	hast, hat	hatte	hätte	gehabt
halten †642	hältst, hält	hielt	hielte	gehalten
hängen (itr.)	hängst, hängt	hing	hing	gehangen
hauen †636, 637	haust, haut	haute/hieb	haute (hiebe)	gehauen (ge- haut)
heben †637	hebst, hebt	hob (hub)	höbe (hübe)	gehoben
heißen †643, 618	heißt, heißt	hieß	hieße	geheißen
helfen †640	hilfst, hilft; hilf!	half	hülfe/hälfe	geholfen
kennen †627	kennst, kennt	kannte	kennte	gekannt
klimmen †636	klimmst, klimmt	klomm (klimmte)	klömme (klimmte)	geklommen (geklimmt) (ist)
klingen	klingst, klingt	klang	klänge	geklungen
kneifen	kneifst, kneift	kniff	kniffe	gekniffen
kommen	kommst, kommt	kam	käme	gekommen (ist)
können †696–698, 644–646	kannst, kann	konnte	könnte	gekonnt (aber †662)

kriechen	kriechst, kriecht	kroch	kröche	gekrochen (ist)
küren †636	kürst, kürt	kürte (kor)	kürte (köre)	gekürt (gekoren)
laden †642	lädst (ladest), lädt (ladet)	lud	lüde	geladen
lassen †643	lässt, lässt	ließ	ließe	gelassen
laufen †638	läufst (laufst), läuft (lauft)	lief	liefe	gelaufen (ist)
leiden	leidest, leidet	litt	litte	gelitten
leihen	leihst, leiht	lieh	liehe	geliehen
lesen †643	liest, liest; lies!	las	läse	gelesen
liegen	liegst, liegt	lag	läge	gelegen
lügen	lügst, lügt	log	löge	gelogen
mahlen †628	mahlst, mahlt	mahlte	mahlte	gemahlen
meiden	meidest, meidet	mied	miede	gemieden
melken †636	melkst (milkst), melkt (milk!); melke! (milk!)	melkte (molk)	melkte (mölke)	gemolken (ge- melkt)
messen †643	misst, misst miss!	maß	mäße	gemessen
misslingen	misslingst, misslingt	misslang	misslänge	misslungen (ist)
mögen †696–698, 644–646	magst, mag	mochte	möchte	gemocht (aber †662)
müssen †696–698, 644–646	musst, muss	musste	müsste	gemusst (aber †662)
nehmen	nimmst, nimmst; nimm!	nahm	nähme	genommen

nennen †627	nennst, nennst	nannte	nennte	genannt
pfeifen	pfeifst, pfeift	pfiff	pfiffe	gepfiffen
(der Ruhe) pflegen	pfliegst, pflegt	pflog	pflöge	gepflogen
preisen †643, 618	preist, preist	pries	preise	gepriesen
quellen (itr.)	quillst, quillt; quill!	quoll	quölle	gequollen (ist)
raten †642	rätst, rät	riet	riete	geraten
reiben	reibst, reibt	rieb	riebe	gerieben
reißen †643, 618	reißt, reißt	riss	risse	gerissen
reiten	reitest, reitet	ritt	ritte	geritten
rennen †627	rennst, rennt	rannte	rennte	gerannt (ist)
riechen	riechst, riecht	roch	röche	gerochen
ringen	ringst, ringt	rang	ränge	gerungen
rinnen †640	rinnst, rinnt	rann	ränne/rönne	geronnen (ist)
rufen	rufst, ruft	rief	riefe	gerufen
salzen †628, 643	salz(es)t, salzt	salzte	salzte	gesalzen (ge- solt)
saufen †638	säufst, säuft	soff	söffe	gesoffen
saugen †636	saugst, saugt	sog/saugte	söge/saugte	gesogen/ge- saut
schaffen ›her- vorbringen‹	schaffst, schafft	schuf	schüfe	geschaffen
schallen †636	schallst, schallt	schallte (scholl)	schallte (schölle)	geschallt
scheiden	scheidest, scheidet	schied	schiede	geschieden (+ist)

scheinen	scheinst, scheint	schien	schiene	geschienen
scheißen †643, 618	scheißt, scheißt	schiss	schisse	geschissen
schelten †642	schiltst, schilt; schilt!	schalt	schölte (schälte)	gescholten
scheren ›abschneiden‹	scherst, schert	schor	schöre	geschoren
schieben	schiebst, schiebt	schob	schöbe	geschoben
schießen †643, 618	schießt, schießt	schoss	schösse	geschossen (+ist)
schinden †636	schindest, schindet	schindete (schund)	schindete (schünde)	geschunden
schlafen	schläfst, schläft	schlief	schliefe	geschlafen
schlagen	schlägst, schlägt	schlug	schlüge	geschlagen (+ist)
schleichen	schleichst, schleicht	schlich	schliche	geschlichen (ist)
schleifen ›schärfen‹	schleifst, schleift	schliff	schliffe	geschliffen
schließen †643, 618	schließt, schließt	schloss	schlösse	geschlossen
schlingen	schlingst, schlingt	schlang	schlänge	geschlungen
schmeißen ›werfen‹ †643, 618	schmeißt, schmeißt	schmiss	schmisse	geschmissen
schmelzen †643; (veraltet tr. auch schw.)	schmilzt, schmilzt; schmilz!	schmolz	schmölze	geschmolzen (ist)
schneiden	schneidest, schneidet	schnitt	schnitte	geschnitten

schreiben	schreibst, schreibt	schrieb	schriebe	geschrieben
schreien †621	schreist, schreit	schrie [ˈʃri:]	schrie [ˈʃri:ə]	geschrien
schreiten	schreitest, schreit	schrift	schritte	geschritten (ist)
schwären	es schwärt (schwiert)	es schwärte (schwör)	schwärte (schwöre)	geschwärt (geschworen)
schweigen	schweigst, schweigt	schwieg	schwiege	geschwiegen
schwellen 'größer werden' (itr.)	schwillst, schwillt; schwill!	schwoll	schwölle	geschwollen (ist)
schwimmen †640	schwimmst, schwimmt	schwamm	schwämme (schwömm)	geschwommen (hat/ist)
schwinden	schwindest, schwindet	schwand	schwände	geschwunden (ist)
schwingen	schwingst, schwingt	schwang	schwänge	geschwungen (+ ist)
schwören †636	schwörst, schwört	schwor (schwur)	schwöre (schwüre)	geschworen
sehen	siehst, sieht; sieh(e)!	sah	sähe	gesehen
sein †699–703, 648	bist, ist	war	wäre	gewesen (ist)
senden †627	sendest, sendet	sandte/sen- dete	sendete	gesandt/ge- sendet
sieden †636	siedest, siedet	siedete (sott)	siedete (sötte)	gesotten/ge- siedet
singen	singst, singt	sang	sänge	gesungen
sinken	sinkst, sinkt	sank	sänke	gesunken (ist)
sinnen †640	sinnst, sinnt	sann	sänne (sönne)	gesonnen

sitzen †643, 618	sitzt, sitzt	saß	säße	gesessen
sollen †696–698, 644–646	sollst, soll	sollte	sollte	gesollt (aber †662)
spalten †628	spaltest, spaltet	spaltete	spaltete	gespalten (gespaltet)
speien †621	speist, speit	spie [ʃpi:]	spie [ˈʃpi:ə]	gespien
speisen (schweiz. auch st.) †643, 618	speist, speist	speiste (spies)	speiste (spiese)	gespeist (gespiesen)
spinnen †640	spinnst, spinnt	spann	spänne/ spönnne	gesponnen
spleißen †643, 618	spleißt, spleißt	spliss	splisse	gesplissen
sprechen	spricht, spricht; sprich!	sprach	spräche	gesprochen
sprießen †643, 618	sprießt, sprießt	spross	sprösse	gesprossen (ist)
springen	springst, springt	sprang	spränge	gesprungen (ist)
stechen	stichst, sticht; stich!	stach	stäche	gestochen
stecken (itr.)	steckst, steckt	steckte (stak)	steckte (stäke)	gesteckt
stehen †637, 640	stehst, steht	stand	stünde (stände)	gestanden
stehlen †640	stiebst, stiehl; stieh!	stahl	stähle	gestohlen
steigen	steigst, steigt	stieg	stiege	gestiegen (ist)
sterben †640	stirbst, stirbt; stirb!	starb	stürbe	gestorben (ist)

stieben †636	stiebst, stiebt	stob (stiebt)	stöbe (stiebt)	gestoben (gestiebt) (ist/hat)
stinken	stinkst, stinkt	stank	stänke	gestunken
stoßen †643	stößt, stößt	stieß	stieße	gestoßen (+ist)
streichen	streichst, streicht	strich	striche	gestrichen (+ist)
streiten	streitest, strei- tet	stritt	stritte	gestritten
tragen	trägst, trägt	trug	trüge	getragen
treffen	triffst, trifft; triff!	traf	träfe	getroffen
treiben	treibst, treibt	trieb	triebe	getrieben (+ist)
treten †642	trittst, tritt; tritt!	trat	träte	getreten (ist)
triefen	triefst, trieft	triefte/troff	triefte (tröffe)	getrieft (getroffen) (ist/hat)
trinken	trinkst, trinkt	trank	tränke	getrunken
trügen	trügst, trügt	trog	tröge	getrogen
tun †637	tust, tut	tat	täte	getan
verderben †640	verdirbst, ver- dirbt; verdirb!	verdarb	verdürbe	verdorben (+ist)
verdriesen †643, 618	verdrießt, ver- drießt	verdross	verdrösse	verdrossen
vergessen †643	vergisst, vergis- st; vergiss!	vergaß	vergäße	vergessen
verlieren	verlierst, ver- liert	verlor	verlöre	verloren

verschleifen †643, 618	verschleißt, ver- schleißt	verschliss	verschlisse	verschlissen
wachsen †643	wächst, wächst	wuchs	wüchse	gewachsen (ist)
wägen	wägt, wägt	wog (wägte)	wöge (wägte)	gewogen
waschen †643	wäschst, wäscht	wusch	wüsche	gewaschen
weben †636	webst, webt	wob/webte	wöbe/webte	gewoben/ge- webt
weichen ›nachgeben‹	weichst, weicht	wich	wiche	gewichen (ist)
weisen †643, 618	weist, weist	wies	wiese	gewiesen
wenden †627	wendest, wen- det	wandte/wen- dete	wendete	gewandt/ge- wendet
werben †640	wirbst, wirbt; wirb!	warb	würbe	geworben
werden †699–703, 649	wirst, wird; werde!	wurde (ward)	würde	geworden (Hilfsverb: worden) (ist)
werfen †640	wirfst, wirft; wirf!	warf	würfe	geworfen
wiegen	wiegst, wiegt	wog	wöge	gewogen
winden	windest, windet	wand	wände	gewunden
winken	winkst, winkt	winkte	winkte	gewinkt/ge- wunken
wissen †696–698, 644–646	weißt, weiß; wisse!	wusste	wüsste	gewusst
wollen †696–698, 644–646	willst, will	wollte	wollte	gewollt (aber †662)
wringen	wringst, wringt	wrang	wränge	gewrungen

zeihen	zeihst, zeiht	zieh	ziehe	geziehen
ziehen †637	ziehst, zieht	zog	zöge	gezogen
zwingen	zwingst, zwingt	zwang	zwänge	gezwungen

## 4.5 Die Funktionen der (einfachen und mehrteiligen) Verbformen

705

Bezieht man das erweiterte Konjugationssystem mit ein, so sind Verbformen im Hinblick auf fünf grammatische Kategorien charakterisiert: Person, Numerus, Modus, Tempus und Diathese (Genus Verbi). Von diesen fünf Kategorien kommen die drei zuletzt genannten ausschließlich dem Verb zu; keine andere Wortart wird im Hinblick auf Modus, Tempus oder Diathese flektiert. Der Gebrauch der Tempus-Modus-Formen und das Verhältnis zwischen Aktiv und Passiv bilden den Hauptgegenstand dieses Kapitels. Behandelt werden außerdem die Leistung der Modalverben und die Anwendung der infiniten Verbformen außerhalb des Verbalkomplexes.

Die Kategorien Person (1., 2., 3. Pers.) und Numerus (Sg., Pl.) sind nicht dem Verb vorbehalten. Sie sagen auch nichts über das Geschehen selbst aus, sondern beziehen sich auf entsprechende Merkmale des Subjekts: Die Wahl der Verbform richtet sich in Person und Numerus nach dem Subjekt, nicht umgekehrt. Sie ist m. a. W. syntaktisch geregelt († 1514, 1601–1632). Deshalb steht auch die Personalendung, die Person und Numerus anzeigt, am Ende der finiten Wortform, nach den Tempus-Modus-Merkmalen († 606–608).

Aufgrund verbreiteten Formenzusammenfalls können Verbformen isoliert betrachtet grammatisch mehrdeutig oder unterbestimmt sein († 600–601). Im laufenden Text lösen sich solche Mehrdeutigkeiten oder Unterbestimmtheiten jedoch weitgehend auf. Das individuelle Vorkommen einer Verbform ist daher meistens eindeutig bestimmbar als eine spezifische Kombination der fünf verbalen Kategorien.

### 4.5.1 Bedeutung und Gebrauch der Tempus-Modus-Formen

#### 4.5.1.1 Zur Funktion der Kategorien Tempus und Modus

706

Es ist wichtig, sich vor Augen zu halten, dass die Systematisierung der Verbformen, wie sie in † 688–704 zusammengefasst wird, auf morphologischen Unterscheidungsmerkmalen basiert und dass die traditionellen Tempora – Präsens, Präteritum, Perfekt usw. – nach dem Vorbild der lateinischen Grammatik zusammengestellt sind. Man sollte diese Bezeichnungen als reine Namen verstehen, die nur wenig über die Funktionen der entsprechenden Verbformen aussagen. Begreift man sie nämlich als sprechende Namen, kann es nicht nur geschehen, dass man die jeweilige Funktion